„DATAG“ Deutsche Allgemeine Treuhand Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (13b) München 2, Promenadeplatz 7, Postschließfach 101

Drahtanschrift: Datag.

Fernruf: 3 29 64.

Postscheckkonto: München 480 37.

Bankverbindungen: Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München; Bayerische Bank für Handel und Industrie, München; Bankhaus Seiler & Co., München.

Gründung: 24. September 1919.

Zweck: Ausführung aller Aufträge und Arbeiten, die zu dem Wirkungskreis einer Treuhand- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gehören.

Vorstand: Ordentliche Vorstandsmitglieder:

Helarich Reuschel, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, München; Anton Ess, Wirtschaftsprüfer, Nürnberg.

Stellv. Vorstandsmitglieder:

Dr. Gottfried Breit, Rechtsanwalt, München; Dipl.-Kfm. Albert Schmidt, Wirtschaftsprüfer München.

Aufsichtsrat: Dr. Max Günther Grasmann, München, Vors.; Bankdirektor Max Geiger, München, stellv. Vors.; Bankdirektor Karl Besl, München; Otto Pfaeffle, Großkaufmann, München; Walter Rühle, München; Senator Achill Scheuerle, Nürnberg.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Zahlstellen: I; 34 und Filialen; 29 und Filialen; 578.

Aktienkapital: DM 30 000.--.

Aus Bilanz 21.6.48 Aktiva: Anl. Verm. DM

7 845.--. Uml. Verm. DM 35 183.--. Passiva:

Gesetzliche Rücklage DM 1 608.--, Wertber-

ichtigungen DM 265.--, Rückstellungen

DM 10 017.--, Verbindlichkeiten DM 1 137.--.

Dividenden ab 1939: 6, 6, 6, 6, 6, 0, 0, 0,

0, 0 % (20.6.48).

Tag der letzten H.-V.: 19. Dezember 1949.

Chemische Fabrik Zyma Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (13b) München 25, Zielstattstraße 38

Drahtanschrift: Zymachemie München.

Fernruf: 7 35 82.

Postscheckkonto: München 88 02.

Bankverbindungen: Bayerische Staatsbank München; Landeszentralbank von Bayern, Zwanst. München.

Gründung: 25. Februar 1931.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften jeder Art, welche den Geschäftszweck zu fördern geeignet sind. Die Herstellung der unter der Schutzmarke "Zyma" ursprünglich von der Gesellschaft hergestellten Präparate wurde durch Vertrag vom 1. August 1933 an die "Chemische Fabrik I. Blaess & Co. GmbH.", München abgetreten.

Vorstand: Wolf Dietrich Kastl, München.

Aufsichtsrat: Dr. h. c. Ludwig Kastl, München, Vors.; Direktor Wilhelm Schoeninger, München, stellv. Vors.; Dr. Max Grasmann, München; Arnold Schenk, Rolle (Schweiz); Dr. Wilhelm Dorner, Nyon (Schweiz); Dr. H. Peter Schmid, Basel (Schweiz).

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Zahlstelle: Gesellschaftskasse.

Grundbesitz: 8 111 qm, davon bebaut 3 370 qm.

Anlagen: Betriebsgrundstück mit Fabrikgebäuden in München 25, Zielstattstraße 38.

Beteiligung: Chemische Fabrik I. Blaess & Co. GmbH., München (40 %). Buchwert RM 80 000.--.

Aktienkapital: RM 200 000.-- (200/500.-- Lit.

A u. 200/500.-- Lit. B Na.-St.-Akt.).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom.

RM 500.-- = 1 Stimme.

Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl. Verm. RM

218 468.--, Uml. Verm. RM 277 858.--. Passiva:

Rücklagen RM 279 000.-- (darunter gesetzl.

Rüchl. RM 25 000.--), Verbindlichkeiten RM

26 735.--.

Verlust: RM 7 270.-- (darunter Gewinnvortrag

RM 2 497.--).

Dividenden ab 1939: 12, 6, 8, 8, 8, 8, 0, 0, 0, 0 %.

Tag der letzten H.-V.: 20. Mai 1948.

Königstadt Aktien-Gesellschaft für Grundstücke und Industrie

Sitz der Verwaltung: (13b) München 2, Residenzstraße 10

Gründung: 19. Mai 1871 als "Brauerei Königstadt A.-G.".

Zweck: Gewährung von Krediten gegen Sicherheit, der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Grundstücken und Grundstücksrechten, die Vermittlung von Geschäften dieser und anderer Art und die Beteiligung an solchen Geschäften oder Unternehmungen.

Vorstand: Dr. jur. Alfred Lottwerk, München.

Aufsichtsrat: Reichsminister a. D. Hans von Raumer, Dätzingen, Vors.; Hans Detlof von Winterfeldt, Stuttgart, stellv. Vors.; Rechtsanwalt Dr. Walter Schmidt, Düsseldorf; Generaldirektor Paul Franke, Rottach-Egern (Tegernsee).

Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März.

Zahlstellen: I; 34.

Grundbesitz: 49 442 qm, davon bebaut 11 696 qm.

Anlagen: Grundstück Berlin, Schönhauser Allee 10/11 mit Läden. Der im 1. Stockwerk dieses

Grundstückes liegende Saal ist an die "Un-

iversum Film A.-G., Berlin" verpachtet. Ca 60%

des Grundstückes beschädigt, Läden erhalten.

Grundstück Berlin-Charlottenburg Schillerstr.

12/13 und 14/15. Die übrigen Grundstücke in

Berlin sind zerstört bzw. ausgebrannt. Das

Grundstück Lietzenburger Straße 33 ist zu 50%

beschädigt.

Beteiligungen: Rilke & Co., Kom. Ges., Berlin-

Charlottenburg (ca 42 %); AFO Aufbau- und For-

schungs-GmbH Augsburg (50%); Grundstücksaktien-

gesellschaft am Potsdamer Platz (Haus Vaterland)

Berlin (7,5 %). Buchwert der Beteiligungen: RM

64 940.--.

Aktienkapital: RM 2 000 000.-- (1 900/1 000.--,

1 000/100.--).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom.

RM 100.-- = 1 Stimme.